

Die Interessengemeinschaften

„Schönes Lüne“

Markus Rolink
Jägerstraße 4a
48480 Lüne

Fracking-freies Artland e.V.

Dr. Maria Entrup-Henemann
Steimelager Weg 32
49610 Quakenbrück

An den Minister für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr des Landes Niedersachsen
Herrn Olaf Lies
Friedrichswall 1

30159 Hannover

17. Januar 2017

Schiefergas
Aufsuchungsfeld „Bramsche Erweiterung“
Keine abermalige Erlaubnisverlängerung ohne Öffentlichkeitsbeteiligung

Sehr geehrter Herr Minister Lies,

Die Aufsuchungserlaubnis für das Feld „Bramsche Erweiterung“ endete ursprünglich am 14. März 2014, wurde aber auf Antrag der Firma ExxonMobil bis zum 31. März 2017 verlängert, ohne dass eine Behörde, z.B. die Landkreise, gehört worden wäre.

Sie selbst, Herr Minister, hatten der IG Fracking-freies Artland e.V. in Ihrem Schreiben vom 13.08.2013 noch mitgeteilt: „... Im Erlaubnisverfahren beteiligt das LBEG generell die betroffenen Landkreise, die in der Praxis vor der Abgabe einer Stellungnahme ihre Gemeinden einbeziehen können. ... „ Der Landkreis Osnabrück beabsichtigte, genau so zu verfahren, war dann aber von der stillschweigenden Verlängerung ebenso überrascht worden wie wir.

Wir, die im Aufsuchungsfeld beheimateten Interessengemeinschaften, möchten sicherstellen, dass einem eventuellen weiteren Antrag auf Verlängerung nicht abermals in derart fragwürdiger Art und Weise stattgegeben wird und richten daher an Sie als den Leiter der vorgesetzten Dienstbehörde des LBEG folgende Fragen:

1.

Wie kann erreicht werden, dass das LBEG im Falle eines weiteren Verlängerungsantrages die bergrechtlichen Mindestanforderungen berücksichtigt und eine Öffentlichkeitsbeteiligung zumindest der betroffenen Landkreise durchführt?

2.

Wie kann erreicht werden, dass die Haltung der Niedersächsischen Landesregierung, die sich in Pressemitteilungen und in Antworten auf mündliche Anfragen im Landtag manifestiert (Nein zu Schiefergasförderung, Nein auch zu entsprechenden Forschungsvorhaben) auch ihren Niederschlag in der Genehmigungspraxis der ihr unterstellten Behörde, des LBEG, findet?

Für eine Beantwortung unserer Fragen wären wir dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Rolink
IG „Schönes Lüne“

Dr. Maria Entrup-Henemann
IG Fracking-freies Artland e.V.